

V10 TDI der T1 Generation

Beitrag von „Tessi“ vom 18. März 2018 um 20:40

Hallo liebe Gemeinde,

leider hat mein Dicker aus 2003, mir die letzte Woche nach guten 385t km und mit 15 Jahren auf der Piste die Kündigung plötzlich mit lauten Knall und unvermittelt eingereicht ...
😰 heul...

ergebniss Kardanwelle hin .. da der TÜV vor der Tür steht hab ich ihn noch durchsehen lassen und die einzelnen Wehwehchen kommen dann doch auf 2500€ Die Servolenkung meckert aber auch mit flüssigkeitsverlust vor sich hin und irgendwie mag ich dann das Geld nicht mehr reinstecken und bin aktuell auf der Suche nach einem letzten TI V10 TDI

ich hab die Suche schon bemüht aber irgendwie kein passendes Ergebnis dabei erhalten daher wollte ich selbst noch mal nachfragen 😊

Gibt es Erfahrungswerte wie robust die Motoren sind

also von welcher Laufleistung man im besten Falle ausgehen kann...

ist es z.b. Eher besser einen mit mehr km zu nehmen? Derzeit schaue ich nach einem um die 100tkm Max 120tkm das wäre dann aber eine eher Bescheidene Jahreslaufleistung ... zugegeben...

leider kann ich den Vorbesitzern ja nicht hinter die Stirn schauen wie sie den Dicken gefahren sind.

würde mich über Erfahrungen freuen

danke Euch schon im Voraus

Tessi

Beitrag von „Tessi“ vom 19. März 2018 um 16:57

noch eine zusätzliche Frage die bei der Auswahl der V10 Models mit Ausschlag gebend ist

ich mag eine Standheizung

Da bei den Gebrauchten nicht alle mit einer Standheizung dienen können wie schaut es da mit der Nachrüstung aus.

<https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...ng+nachr%FCsten>

ich hab in dem Thread oben gelesen das es da Unterschiede bei der 2 oder 4 Zonen Heizung gibt und nur die 4Zonen nachgerüstet werden kann
woran erkenne ich sicher die 4 Zonen Klimaanlage oder gilt diese Empfehlung nur für den TII

Danke Euch

Beitrag von „Janni“ vom 19. März 2018 um 17:03

Hi, ich meine das galt nur für den TII, da der TII mit 2 Zonen Klimaanlage lediglich einen elektrischen Zuheizung hat.

Beitrag von „Tessi“ vom 19. März 2018 um 17:48

Hi danke für die Info Janni 😊

super würde also bedeuten das man beim TI das ohne Probleme wie in dem Thread beschrieben machen kann

das schon mal gut für den Fall der Fälle und eröffnet Optionen 😊

und gut zu wissen falls mir doch noch ein unglaublich attraktiver TII über den Weg laufen sollte....

Beitrag von „coala“ vom 19. März 2018 um 18:14

Zitat von Janni

Hi, ich meine das galt nur für den TII, da der TII mit 2 Zonen Klimaanlage lediglich einen elektrischen Zuheizung hat.

Servus,

genau so ist es, der Vorgänger verfügt bei den Dieselmotoren hingegen stets über einen kraftstoffbetriebenen Zuheizung.

Grüße
Robert

Beitrag von „alex8047“ vom 19. März 2018 um 18:36

Hallo Tessi,

also ich meine, noch attraktiver wird der TII nicht! Ich kenn dein Budget nicht, aber wie ich finde, sind die Preise zum Kauf zur Zeit echt mehr als ok...TII mit akzeptablem Kilometerstand und toller Ausstattung für unter 25000€!

Lg Alex

Beitrag von „Tessi“ vom 19. März 2018 um 21:25

Hi Alex,

jop da hast Du absolut recht
das ist ja auch der Grund warum ich meinen Alten Buben nimmer richten werde.

Die aller erste Generation gefällt mir immer noch am besten somit wird es wohl wenn möglich ein 2009 er.

allerdings hab ich gerade auch bei den 3l Maschinen jetzt einige gute Angebote gesehen...

Hab schon im Forum gelesen das beim V10 den DFP dann bei ca 120tkm kommt.
ist dass das einzige Problem was man hat wenn der viel Kurzstrecke gelaufen ist?
das Thema mit den Kaltstart Geräuschen ist mir bekannt ... hoffe nur das ich das dann auch wirklich höre.. 😊

Bin mir aber wie gesagt nicht wirklich sicher was besser ist bei der Laufleistung
z.b. 10000km im Jahr find ich schon sehr wenig...

also sollte da noch irgendwer seine Erfahrungen teilen wollen
immer her mit 😊

danke Robert für die Bestätigung 👍😊

Beitrag von „vailbeavercreek“ vom 20. März 2018 um 06:41

Guten Morgen !

Wenn du nicht der "absolute" Spinner bist der dazu noch viel selbst schrauben kannst und willst dann vergiss den 10er !

Sicher, es ist ein gigantischer Motor solange er läuft! Wenn nicht dann wir es richtig teuer !
Du wirst wenige finden die sich da rann machen und auch wissen was sie gerade machen.....

Vom Fahrverhalten her ist ein V6TDI nicht viel schlechter, weil er weniger wiegt und bei weitem drehfreudiger ist wie der Schiffsdiesel.....

Zudem wird er dir den Diesel vom Kopf sauffen, 12 Liter Landstrasse, sicher 20 in der Stadt.....
15 im Durchschnitt

Solange du nicht immer mit einem 3.5 to. Hänger unterwegs bist sehe ich nicht den großen Vorteil in einem 10er.....

Enormer Bremsen und Reifenverschleiß !

Enorme Wartungskosten.....

max. Euro 4 - bei euch in Deutschland ja immer ein Thema (zwar völlig überzogen aber da kommst du nicht drumm, und eurer "Regierung" kann man fast alles zutrauen!)

Die logische Steigerung zur R5 Rumpeldüsebox ist ein V6TDI !!

Schöne Grüße

Manfred

Beitrag von „fantomaz“ vom 20. März 2018 um 09:05

Was man auf jeden Fall checken sollte bei einem Gebrauchten um die 100k KM (3l 7L) sind natürlich die

Saugrohre. Wenn die Lager dort ausgenudelt sind (und das sind sie in der Regel) dann muss

man

beim Selbstschrauben etwa 400-500€ einplanen. Ansonsten gibt es mit der gelben Lampe im Display keinen TÜV. Beim 😊 das machen zu lassen kostet gern auch mal 2-3k. Ist aber kein Hexenwerk und an einem Samstag Vormittag selbst erledigt.

Alexander

Beitrag von „Tessi“ vom 20. März 2018 um 09:13

LOL 😂 das mit den Politikern lassen wir mal draußen die bekleckern sich ja alle nicht mit Ruhm egal wo sie beheimatet sind
ja das ich mit dem Dicken V10 wohlmöglich nicht mehr in die Stadt darf ist gut möglich aber das droht derzeit allen Dieselmotoren

drehfreudig klar ist der V6 aber das brauch der V10 mit 5l ja auch net 😊😊

Reifen und Bremsen hat man meiner Erfahrung nach ein wenig selbst in der Hand ähhh am Fuß genauso den Verbrauch

und das er teuer bei den Reparaturen ist klar ..

deswegen mag ich ja auch Erfahrungswerte hören was da so mit 100tkm so daher kommt.

Und worauf man daher beim Kauf schauen sollte 😊 oder kann.

Ich fahre zwar nicht immer mit dem Hänger

aber ich mag es einfach komfortabel am Gaspedal wenn der Hänger mit den Pferden hintendran ist ...

wie schaut es z.b. Mit dem Automatik Getriebe aus .. wie stabil ist das wann fallen die für gewöhnlich am ehesten aus ..

gibt es da z.b. Eine magische km Grenze

Beitrag von „Janni“ vom 20. März 2018 um 09:17

| [Zitat von vailbeavercreek](#)

Vom Fahrverhalten her ist ein V6TDI nicht viel schlechter, weil er weniger wiegt und bei weitem drehfreudiger ist wie der Schiffsdiesel.....
Zudem wird er dir den Diesel vom Kopf sauffen, 12 Liter Landstrasse, sicher 20 in der Stadt..... 15 im Durchschnitt

Schöne Grüße
Manfred

Moin, also vom Fahrverhalten ist es ein himmelweiter Unterschied, überhaupt nicht zu vergleichen! Ich hatte vorher einen V10 BJ 2005 und nun ein V6 BJ 2010. Der V6 fühlt sich im Vergleich an wie eine Seifenkiste! Verbrauch beim V10 war unter 12L im Drittelmix.

Beitrag von „Tessi“ vom 20. März 2018 um 09:17

[Zitat von fantomaz](#)

Was man auf jeden Fall checken sollte bei einem Gebrauchten um die 100k KM (3l 7L) sind natürlich die Saugrohre. Wenn die Lager dort ausgenudelt sind (und das sind sie in der Regel)

Alexander

hi Alexander

Danke das ist ein super Tip

Gibt es hier im Forum irgendwo Bilder dazu damit ich sehen kann was ich mir da anschauen muss

und eventuell eine Arbeitsanleitung wenn man es machen muss wie das gehen würde..

danke und viele Grüße Nicole

Beitrag von „Tessi“ vom 28. März 2018 um 08:34

Hallo zusammen

Also derzeit hab ich ein interessantes FZG 11/2007 gefunden,
da er abgemeldet ist kann ich aber nicht mal eben den Fehlerspeicher auslesen lassen.

Der jetzige Besitzer ist jedoch sehr bemüht und versucht auch alle Fragen die er nicht
beantworten kann mit seinem freundlichen 😊 zu klären ..

Da der Dicke knapp 100tkm auf dem Tacho stehen hat, wollt ich wissen ob er sagen kann wie
voll der DPF ist ..

Er hat seinen 😊 gefragt und der meinte dann zu ihm nööö der muß nicht gereinigt oder
gewechselt werden der brennt von alleine sauber???

Jetzt bin ich doch verwundert da ich ja in einem Thread hier im Forum darüber gelesen habe
das diese Aussage wohl für den V8 noch gelten mag aber nicht mehr für den V10.....

hat der 😊 Betrieb in dem Fall keine Ahnung von dem Aggregat?

Hoffe jemand weiß Rat

danke schon mal im Voraus

Schöne Grüße Nicole

Beitrag von „coala“ vom 28. März 2018 um 08:54

Zitat von Tessi

[...] Er hat seinen 😊 gefragt und der meinte dann zu ihm nööö der muß nicht gereinigt
oder gewechselt werden der brennt von alleine sauber???

Servus Nicole,

der Ruß verbrennt in der Tat, was zurückbleibt ist die Asche. Und die ist nicht (ver)brennbar,
sondern sammelt sich kontinuierlich in den beiden DPFs an, bis eben das zulässige Limit an
Staudruck erreicht ist. Beim V10 TDI beträgt das vorgesehene Wechselintervall der DPFs
120.000 km. Das kann auch - je nach Betriebsbedingungen - mal länger gut gehen, muss es
aber nicht.

Rechne daher die Kosten für den Wechsel der DPFs in deine Kalkulation mit ein, theoretisch
stehst du nur noch 20.000 km davor. Es gibt auch Firmen, die DPFs (chemisch) reinigen, die
Erfahrungen hierzu sind nicht einhellig, gehen aber eher in die Richtung, dass der
Nutzungszeitraum eines neuen DPFs so nicht mehr erreicht wird.

Grüße
Robert

Beitrag von „fantomaz“ vom 28. März 2018 um 09:01

Sorry, ich habe erst jetzt gesehen, dass da noch eine Frage ist.

Klar gibt es dazu Bilder und reichlich Lesestoff.

[Hier](#) findest Du alles was Du wissen musst, ab Seite 9 sind dann auch meine Erfahrungen in dem Thread zu lesen.

Viel Glück!

Alexander

Beitrag von „Tessi“ vom 28. März 2018 um 11:13

Danke Alexander

den Thread hatte ich dann auch schon gefunden nur vergessen hier zu erwähnen 😊
daher danke noch mal für die weitere Info 😊

und Danke Robert

Das hilft mir weiter.. genau um das einkalkulieren der Kosten geht es mir 😊
man kommt sich a bisselr blöd vor wenn man die Kosten erwähnt und dann der 😊 die Info gibt
nö da muss man nix wechseln..
Gut dass das nicht meine Werkstatt ist....

Morgen werde ich mal den Potentiellen Dicken besuchen gehen..

Mal seh'n... big grin: four vielleicht gibt's ja ein Ostergeschenk 

in diesem Sinne Euch frohe Ostern



Grüße

Nicole

Beitrag von „Todi“ vom 28. März 2018 um 12:37

Zitat von Tessi

[...]und dann der 😊 die Info gibt nö da muss man nix wechseln..[...]

Servus Nicole,

solche Aussagen lasen mich immer wieder an der Kompetenz der Werkstätten zweifeln... Er hätte doch nur in die offiziellen Servicevorgaben von VW bzw. ins Serviceheft schauen müssen - da steht der vorgesehene Wechsel der DPF beim V10TDI doch explizit bei 120 Tkm drin... 🚗

Wie schon gesagt, die DPF können länger halten, aber eine Garantie dafür gibt dir keiner.

Wenn du dir das Fahrzeug anschaut nimm einen Batterietester oder ein Multimeter mit und prüf die Batterien - dabei die zweite im Laderraumboden nicht vergessen, der V10TDI braucht beide zum Starten. Dies nur zur Vorsicht, da du nicht geschrieben hast, welchen Motor du bisher hattest (im Profil steht ein R5) und das beim V10TDI eine Besonderheit ist. Die anderen Motorvarianten nutzen die Heckbatterie (falls vorhanden) nur für Zusatzausstattung (z.B. Standheizung).

Gruß

Todi

Beitrag von „Tessi“ vom 28. März 2018 um 13:07

Hi Todi,

tja da hast Recht

super danke das ist ein guter Tip ...

nein ich hatte bislang den R5 mit 2,5l und der hat nur eine Batterie da er auch keine Standheizung hatte

Sollte noch der ein oder andere Tip vorhanden sein
ich freu mich

Beitrag von „Todi“ vom 28. März 2018 um 14:08

[OT]

[Zitat von Tessi](#)

[...]Sollte noch der ein oder andere Tip vorhanden sein[...]

Der beste Tip, den ich dir geben könnte... nimm Robert "coala" mit zur Besichtigung - ein besseres Touareg-Prüf-Multitool wirst du in deiner Umgebung kaum finden... :D:D:D[/OT]

Beitrag von „Tessi“ vom 28. März 2018 um 14:21

[Zitat von Todi](#)

[OT]

Der beste Tip, den ich dir geben könnte... nimm Robert "coala" mit zur Besichtigung - ein besseres Touareg-Prüf-Multitool wirst du in deiner Umgebung kaum finden... :D:D:D[/OT]

😊 stimmt das wäre wohl die beste Lösung 😊 ein Touareg Prüf Multitool
dann muss ich mir net so viel merken 🙌🙌🙌🙌🙌 und das tippern sparen wir uns dann auch
gleich

Beitrag von „coala“ vom 28. März 2018 um 15:28

Hmmm, mal überlegen, das könnte ein neues Geschäftsmodell werden 😂

Grüße
Robert

Beitrag von „Tessi“ vom 31. März 2018 um 16:40

Hi zusammen

so jetzt war ich auf Probefahrt mit 2 Dicken
der Zweite war echt fast gekauft da hab ich das LOW Differential Stufe eins und zwei eingelegt
und der Dicke war fast nicht mehr dazu bereit vorwärts zu fahren.. im Lenkrad war ein
deutliches Knacken zu vernehmen
Verkäufer hat das noch nie benutzt ist ein Händler ...

bekomme me am Dienstag Info was da los ist
aber vielleicht weiß hier jemand Bescheid und kann mir sagen was das sein kann

Beitrag von „Tessi“ vom 31. März 2018 um 19:59

Ach und noch eine allgemeine Frage zum Lederlenkrad

mein 2,5 er hat ja fast 400t km auf dem Buckel und das Leder ist ganz klar Glatt aber noch
komplett heil
sCHAFT man das in 130t Km runterzuschrabbeln das man das Gefühl hat die untere Struktur
kommt raus?

hier ein Bild vom Lenkrad des v10 ist nicht die beste Qualität aber man kann erkennen was ich
meine

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu
sehen.

Ich hab da immer Angst das da die km gedreht sind...

pS Nachtrag zu dem vorherigen Beitrag
das Lenkrad hat auch im normalen Drive Modus so ein leichtes Ruckeln (klacken) ist schwer zu

beschreiben gehabt, wenn man das Lenkrad voll eingeschlagen hat. Kam immer in Abständen ist keine direkte Vibration. Im LOW und den anderen differential sonder Gängen war es dann eben verstärkt.

hab meinen Kaputten Dicken grad noch mal über den Hof gefahren da ist das definitiv nicht der Fall ... und bei dem brummt die servo selbst noch weil undicht...

daer Händler meinte ein VW Mitarbeiter sagte ihm gerade das dies normal wäre 😳

hab eben aber von Robert schon gehört das dieses Klacken wohl von Spannungen herrühren könnte.

Beitrag von „alex8047“ vom 31. März 2018 um 20:54

Hi Nicole,

Deine Entscheidung für den V10 Ist unumstösslich ?

Ganz ehrlich, keine Ahnung ob ein Lenkrad nach 130t km so aussehen kann....

Ich würde pauschal sagen, abgeranzte, runtergerockte Kiste.....Finger weg!

Ist der Online zu sehen? Dann stell am besten mal den Link ein!

Ich kann kurz meine Erfahrung berichten...

Unsere Dienstfahrzeuge werden nach 250000 km ausgetauscht, diese gehen durch viele Hände und kennen nur Vollgas....

Dass da mal eine Seitenwange vom Sitz nach 200000 km durch ist, passiert, aber so ein Lenkrad hab ich noch nie gesehen!

Lg aus Niederbayern

Alex'

Beitrag von „Tessi“ vom 31. März 2018 um 21:07

Beitrag von „Napfkuchen“ vom 31. März 2018 um 22:00

Hallo Nicole,

Handschweiß ist eine höchst individuelle Flüssigkeit.

Mancher braucht ein Stück blankes Metall nur einmal anzufassen, dann fängt es dort an zu rosten, andere drehen es den halben Tag durch die Hände und nichts passiert.

Also wenn es nur am Lenkrad hängt - das lässt sich einigermaßen kostengünstig neu beziehen.

Gruß

Guido

Beitrag von „Tessi“ vom 31. März 2018 um 22:12

Hi Guido

klar hat jeder andere Finger aber ich find halt die Abnutzung extrem..

mein Lenkrad hat fast 400tkm drauf und dem fehlt halt nix ...

Deswegen meine Frage an alle ob das selber schon mal jemand nach 130tkm schon hatte
😊

Wundere mich einfach ob so eine Abnutzung in der kurzen Zeit mit der Fahrleistung reel passieren kann.

und leider hängt es ja nicht nur da dran...

grüsse Nicole

Beitrag von „Tessi“ vom 31. März 2018 um 22:20

Noch eins an alle V10 Fahrer

beide V10 bj 2007 waren nach meinem Empfinden unglaublich hart beim überfahren von Bordsteinkante oder Unebenheiten am Boden - des hat richtig gerumpelt und die Federeinstellung war auf Komfort 🤖

ist das bei Euren V10ern der Ersten Generation auch so..

ich bin beim 2,5 eher Wüstenschiff mäßig in Senftenform befördert worden ...

Danke Euch allen für die Mithilfe 😊

Grüsslies Nicole

Beitrag von „Todi“ vom 31. März 2018 um 22:52

Servus Nicole,

wenn du dir bei der Laufleistung nicht sicher bist würde ich als erstes Mal nach dem Scheckheft schauen oder meinem Werkstattmeister etwas in die Kaffeekasse schmeißen damit er mir in die Wartungs- und Reparaturhistorie schaut. Ausdrucken dürfen das zwar die wenigsten, aber es genügt dir ja schon ein Blick auf den Bildschirm um zu sehen bis zu welchem Km-Stand Arbeiten dokumentiert sind..

du brauchst dafür nur die Fahrgestellnummer des betreffenden Fahrzeugs und einen halbwegs guten Kontakt zu einer VW-Werkstatt.

Gruß
Todi

Beitrag von „dieseldriver“ vom 2. April 2018 um 09:18

[Zitat von Janni](#)

Moin, also vom Fahrverhalten ist es ein himmelweiter Unterschied, überhaupt nicht zu vergleichen! Ich hatte vorher einen V10 BJ 2005 und nun ein V6 BJ 2010. Der V6 fühlt sich im Vergleich an wie eine Seifenkiste! Verbrauch beim V10 war unter 12L im Drittmix.

Hallo Janni,

es liest sich so als ob du deinen V10 vermisst 😞

Wie viel weniger verbraucht dein V6?

Gruß,
dd

Beitrag von „fantomaz“ vom 2. April 2018 um 19:19

Also so ein Lenkrad habe ich auch (mit dem Schadenbild bei 140.000 gekauft)!

Der Freundliche meinte drei Sachen dazu:

- Schweiß oder extrem raue Hände ist als Ursache möglich
- Serienfehler beim Leder (hatte der Freundliche schon genauso öfters gesehen bei Bj. 2007/8)
- Falsche Sitzposition des Fahrers

War bei meinem so, der gute Herr stieß mit jeder Bewegung seines Körpers gegen das Lenkrad (Übergewicht)

und hatte meist dort Gürtel o.ä. was dann den Abrieb verursacht hat. Bei meinem Lenkrad fast nur im untern

Teil des Kreises, der Rest ist glatt und gut.

Laut Lederzentrum in Göttingen kann man das selbst wieder richten durch Lederfarbe. Habe ich aber

nie gemacht, da es mich nicht gestört hat. Ist eben gebraucht....

Alexander

Beitrag von „Tessi“ vom 2. April 2018 um 20:54

[Zitat von fantomaz](#)

Also so ein Lenkrad habe ich auch (mit dem Schadenbild bei 140.000 gekauft)!

Laut Lederzentrum in Göttingen kann man das selbst wieder richten durch Lederfarbe.

Habe ich aber

nie gemacht, da es mich nicht gestört hat. Ist eben gebraucht....

Alexander

Danke Alexander das ist gut zu wissen

da der Dicke aber leider das Lenkgeräusch hat haben wir uns jetzt gegen ihn entschieden..

brauche keine Spardose auf Rädern und so weit runter kann der Händler dann kaum gehen das die Kosten aufgefangen werden die durch DPF Wechsel noch entstehen ...

da waren es nir nur noch zwei die ich noch nicht gesehen habe ...

mal schaun ob ob die Besichtigung die Woche klappt
parallel suche ich jetzt mal auch nach einem 3l TDI
irgendwie vermisse ich mein Zugfahrzeug doch sehr ...

Grüsse und Danke noch mal für die Info

ich halt Euch auf dem laufenden
😊😊😊😀😀😀😎😎😎

Nicole

Beitrag von „Janni“ vom 3. April 2018 um 13:14

[Zitat von dieseldriver](#)

Hallo Janni,

es liest sich so als ob du deinen V10 vermisst 😞

Wie viel weniger verbraucht dein V6?

Gruß,
dd

Hi dd, ja den Motor vermisse ich schon, auch die äußere Form. Aber auf den V6 kann man sich auch einlassen 😊

Verbrauch beim V6 liegt zwischen 9 und 10 L.